



**Drucksache
der
Bezirksverordnetenversammlung
Pankow von Berlin**

VI-0522

Vorlage zur Kenntnisnahme § 13 BezVG /SB
des Bezirksamtes

Ursprungsdrucksachenart: Antrag,
Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD

Beratungsfolge:

09.07.2008	BVV	BVV/17/VI	überwiesen
09.09.2008	OrdVerk	OrdVer/34/VI	vertagt
23.09.2008	OrdVerk	OrdVer/35/VI	vertagt
13.11.2008	OrdVerk	OrdVer/42/VI	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen
10.12.2008	BVV	BVV/20/VI	ohne Änderungen in der BVV beschlossen
04.03.2009	BVV	BVV/22/VI	vertagt
18.03.2009	BVV	BVV/Fort22/VI	mit Zwischenbericht zur Kenntnis genommen
23.09.2009	BVV	BVV/27/VI	vertagt
14.10.2009	BVV	BVV/Forts/27/VI	

Betreff: Kastanienallee in Prenzlauer Berg - Anregungen für die Planung und die Bürgerbeteiligung

Es wird gebeten, zur Kenntnis zu nehmen:

Siehe Anlage

Berlin, den 14.09.2009

Einreicher: Bezirksamt

Ergebnis:

ZUR KENNTNIS GENOMMEN OHNE AUSSPRACHE

ZUR KENNTNIS GENOMMEN MIT AUSSPRACHE

An die
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.:

In Erledigung der
Drucksache Nr.:VI-0522

Vorlage zur Kenntnisnahme

für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG

Schlussbericht

Kastanienallee in Prenzlauer Berg für die Planung und die Bürgerbeteiligung

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 20. Tagung der BVV am 10.12.2008 angenommenen
Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache VI-0522:

- „1. Die BVV ersucht das Bezirksamt, bei der Überarbeitung der Planung der Kastanienallee die unter Punkt vier dieses Antrages vorgetragene Aspekte zu berücksichtigen und die Prüfergebnisse sowohl dem Ausschuss für Verkehr, öffentliche Ordnung und Verbraucherschutz sowie im Rahmen der Bürgerbeteiligung vorzustellen.
2. Die Umsetzung des aktuellen Planungsentwurfes führt nicht automatisch zu einer Erhöhung der Verkehrssicherheit, da
 - a) die Kastanienallee optisch aufgeweitet wird, was normalerweise zu einer Erhöhung der Geschwindigkeiten der Verkehrsteilnehmer führt und damit tendenziell das Risiko schwerer Unfälle erhöht,
 - b) der Mehrzweckstreifen wahrscheinlich häufiger zugesperrt wird und die Fahrradfahrer dann wieder in den Aktionsradius der Straßenbahn auseichen müssen, was die Unfallgefahr erhöht bzw. es – wie heute – zu Gefährdungen beim Öffnen und Schließen der Kfz-Türen kommt,
 - c) die Führung des Angebotsstreifen über den Bereich der Haltestellenkaps der Straßenbahn zu erheblichen Konflikten und Unfallrisiken zwischen Fußgängern und Radfahrern führen wird,
 - d) der Bürgersteig durch das Einrücken der Parkbuchten an nutzbarer Fläche verlieren wird, obwohl heute z. T. schon eine Übernutzung zu verzeichnen ist,
 - e) eine Einbindung der Kastanienallee in ein sinnvolles Radverkehrssystem fehlt und sie ohnehin aufgrund der Straßenbahntrasse und der fehlenden Anbindung in nördlicher und südlicher Richtung nicht für die alleinige Bündelung des Radverkehrs geeignet ist.
3. Vor diesem Hintergrund wird das Bezirksamt ersucht, auch Ausbauvarianten zu prüfen, die durch Verbreiterung des Gehweges zu einer Verringerung des Fahrbahnquerschnittes führen und so eine veränderte Raumaufteilung ermöglichen, die

ggf. auch zu einer Abkehr vom Längsparken führen können. Diese Varianten sind ebenfalls mit den Bürgern zu erörtern.“

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz (BezVG) berichtet:

Bezug nehmend auf den Zwischenbericht vom 24.02.2009 teilen wir Ihnen mit, dass die auf Grundlage der Bürgerbeteiligung überarbeitete Entwurfsplanung in der Sitzung des Ausschusses für Verkehr, öffentliche Ordnung und Verbraucherschutz vom 12.05.2009 bestätigt und die entsprechende Bauplanungsunterlage zum 30.06.2009 termingerecht bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung zur Prüfung eingereicht wurde.

Wir bitten, die Drucksache vor diesem Hintergrund als erledigt anzusehen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

keine

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

keine

Kinder- und Familienverträglichkeit

entfällt

Matthias Köhne
Bezirksbürgermeister

Jens-Holger Kirchner
Bezirksstadtrat für Öffentliche Ordnung